

Landkreis Vorpommern-Rügen

3. Wahlperiode

Anfrage

Einreicher:
Kreistagsfraktion Bürger für Vorpommern-Rügen/Freie Wähler

Vorlagen Nr.:
A/7/2021

Status: öffentlich

Gremium:	Zuständigkeit:	Sitzungstermin:
Kreistag Vorpommern-Rügen		

Anfrage: Sachstand zur Prioritätenlisten mit Maßnahmenkatalog zum Umgang mit übrig gebliebenen Impfdosen in den Impfzentren des Landkreises Vorpommern-Rügen

1. Gibt es eine Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog zum Umgang mit am Abend im Impfzentrum in Stralsund bzw. in den demnächst öffnenden Impfzentren im Landkreis Vorpommern-Rügen übrig gebliebenen Impfdosen? Wenn ja,
 - a) seit wann gibt es diese Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog? (Bitte um genaue Datumsangabe)
 - b) seit wann bzw. ab wann wird entsprechend der Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog im Impfzentrum verfahren?
2. Welche konkreten Festlegungen wurden in der Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog getroffen? (Bitte um Übersendung der Prioritätenliste nebst Anhängen)

Begründung:

Landrat Dr. Stefan Kerth hatte auf der Sitzung des Kreistages von Vorpommern-Rügen am 22.02.2021 auf Nachfrage des Kreistagsmitglied Michael Philippen von der Kreistagsfraktion Bürger für Stralsund/FDP erklärt, dass er sich bereits am Tag der Eröffnung des Impfzentrums in Stralsund am 12. Januar gegen das Coronavirus impfen ließ. Nach dem Stufenplan der Ständigen Impfkommission zur Priorisierung der Covid-19-Impfung gehört Landrat Dr. Kerth als 47-Jähriger jedoch zur letzten Gruppe, die geimpft wird. Er zählt zu keiner Risikogruppe. Landrat Dr. Kerth hatte auf der Kreistagsitzung seine vorweggenommene Impfung damit begründet, dass die Impfdose ansonsten hätte vernichtet werden müssen. Nach seinen Ausführungen gab es bisher keine Prioritätenliste, wie im Impfzentrum mit am Abend übrig gebliebenen Impfdosen zu verfahren sei. Erst jetzt soll eine entsprechende Prioritätenliste mit Maßnahmenkatalog erstellt werden.

gez. Mathias Löttge
Fraktion Bürger für Vorpommern-Rügen/Freie Wähler